

Anreise



Fa. Stiya Ausbildungszentrum

Wolfseggerstr. 6, 4800 Attnang

A1 - Ausfahrt REGAU in Richtung VÖCKLABRUCK/ ATTNANG.

Bei der Ampelkreuzung (unmittelbar nach dem Hotel WEINBERG) rechts abbiegen. Dem Straßenverlauf ca. 3 km bis zur ersten Ampelkreuzung folgen, links abbiegen. Bei der nächsten Ampelkreuzung rechts abbiegen (Bahnüberführung) und beim STIWA-Schild rechts einbiegen. Nach ca. 500 m links befindet sich das Werk 1. Dem Straßenverlauf weitere ca. 700 m folgen und den Bahnübergang überqueren. Anschließend den Bach überqueren und nach der Brücke links abbiegen. Das Werk Attnang 3 befindet sich auf der rechten Seite.



EINLADUNG

zur Ergebnispräsentation
Projekt **REWENIO**

Regionale Willkommenskultur für Fach- und Schlüsselkräfte
„Vom Wert einer regionalen Willkommenskultur“

4. Dezember 2014

16.45 - 18.00 Uhr

Stiya Ausbildungszentrum, Attnang

Anmeldung

Melden Sie sich bitte bis spätestens 28. November per Telefon oder E-Mail bei Bettina Feischl an.

Tel.: 07612-20810-13 • E-Mail: bettina.feischl@rmooe.at

Kontakt

Mag. Christian Söser

Regionalmanagement Vöcklabruck-Gmunden

Tel.: 07612-20810-10 • E-Mail: christian.soeser@rmooe.at

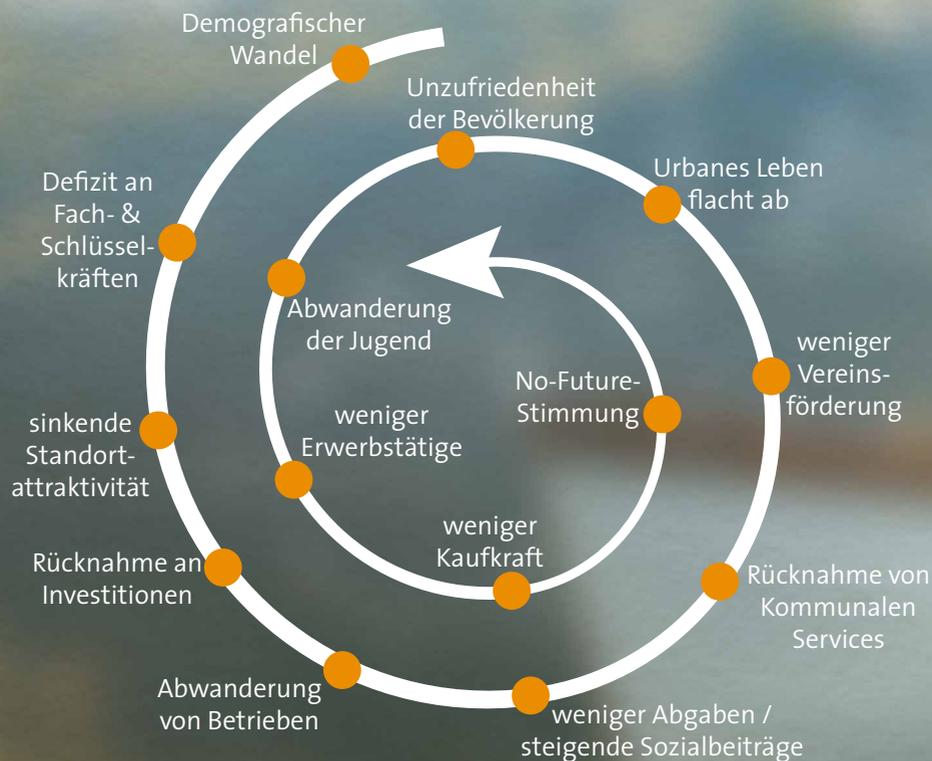
Projektträger: Projektpartner: gefördert von:



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung

Regio 13
Impulse für OÖ
Regionale Wettbewerbsfähigkeit OÖ 2007-2013





Programm

Betriebsvorstellung Fa. Stiwa

Raphael Sticht, MBA

Begrüßung & Einführung

Mag. Christian Söser, Regionalmanagement Vöcklabruck-Gmunden

Was können wir als Region tun?

Vorstellung des Aktionsprogramms und Kompetenzentwicklungsmodells für Unternehmen & Gemeinden

Mag. Christian Söser, Regionalmanagement Vöcklabruck-Gmunden

Vom Wert des „Willkommens“

- eine volkswirtschaftliche Betrachtung

Präsentation der volkswirtschaftlichen Kosten-Nutzen-Analyse
Prof. Dr. Gudrun Biffel, Donau Uni Krems

Podiumsrunde

Bgm. Mag. Herbert Brunsteiner, Obmann Regionalmanagement Vöcklabruck-Gmunden

Mag. Laura Panholzer, OÖ TMG

MMag. Sophie Wiesinger, FH Steyr

Prof. Dr. Gudrun Biffel, Donau Uni Krems

Warum das Projekt?

Um den Spitzenplatz bei Wirtschaftswachstum und Innovationskraft zu halten, brauchen Oberösterreichs Regionen kluge Köpfe und müssen dafür auch den roten Teppich ausrollen. Ansonsten droht den Regionen eine schleichende Abwärtsspirale, nicht nur in wirtschaftlicher Sicht. Eine offene Informations- und Willkommenskultur gegenüber Fach- und Schlüsselkräften ist dabei das A und O.

Erklärtes Ziel des Projekts REWENIO und der im Projekt involvierten Pilotregionen **Vöcklabruck-Gmunden** und **Innviertel-Hausruck** ist es deshalb eine **regionale Willkommens-KULTUR mit professionellen Willkommens-STRUKTUREN** zu entwickeln und dadurch die Standorte in den Gemeinden und der Region zukunftssicherer zu machen. Ein Willkommen für wirtschafts- und arbeitsmarktrelevante Zielgruppen (Zuwanderer wie Rückkehrer) soll in allen Lebensbereichen sichergestellt und gefördert werden.

Dazu wurden im Projekt ein mehrstufiges, integriertes Kompetenzentwicklungsmodell, ein Aktionsprogramm (inkl. Serviceatlas) und eine volkswirtschaftliche Kosten-Nutzen-Kalkulation zum Etablieren einer Willkommenskultur für Zuwanderer und Rückkehrer erstellt. Die Ergebnisse der einzelnen Arbeitspakete für die Zukunftsregion Vöcklabruck-Gmunden werden bei der Abschlusspräsentation vorgestellt.

Service-Atlas,
Aktionsprogramm

Kompetenz-
entwicklungsmodell
(Gemeinde Audit)

Kosten-Nutzen-
Analyse